

2921 – KLEID MIT TIEFEM AUSSCHNITT



STOFFEMPFEHLUNG

Geeignet sind feste Kleiderstoffe aus Naturfasern oder Mischgeweben.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- Verdeckter Reißverschluss

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine

einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: alle Nähte 1 cm, Saumzugabe – 2 cm.

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Oberes Rückenteil – 2 | 5. Ausschnittbeleg – 2 |
| 2. Unteres Rückenteil – 2 | 6. Stehkragen – 2 |
| 3. Oberes Vorderteil – 2x | 7. Gürtel im Stoffbruch – 1 |
| 4. Unteres Vorderteil im Stoffbruch – 1 | |

Aus Bügeleinlage:

1. Ausschnittbeleg – 2
2. Stehkragen – 1
3. Gürtel im Stoffbruch – 1

NÄHEN

1. Die vorgesehenen Teile mit Bügeleinlage verstärken.
2. Abnäher am oberen Rückenteil nähen und zur hinteren Mitte bügeln. Oberes und unteres Rückenteil zusammennähen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.
3. Die hinteren Mittelkanten beider Rückenteile einzeln versäubern. Die hintere Mittelnaht von der Halskante bis zur Reißverschlussmarkierung sowie von der unteren Markierung bis zum Saum schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den verdeckten Reißverschluss einsetzen.
4. Abnäher am oberen Vorderteil nähen. Abnäher Spitzen zurückschneiden bzw. versäubern und zur Mitte bügeln.
5. Die äußere Kante des Ausschnittbelegs versäubern. Den Beleg rechts auf rechts auf das Vorderteil legen und den Ausschnitt verstürzen. Den Beleg nach innen wenden und bügeln. Die beiden oberen Vorderteile von der Markierung bis zur unteren Kante zusammennähen, dabei die Belege wegklappen.
6. Oberes und unteres Vorderteil zusammennähen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.
7. Schulternähte schließen, Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
8. Die beiden Kragenteile rechts auf rechts legen und die obere Kante nähen. Die Naht genau an der markierten Ansatzlinie beginnen und enden. Rundungen einschneiden, Ecken zurückschneiden, Kragen wenden und bügeln. Den äußeren Kragen rechts auf rechts an Vorder- und Rückenteil annähen, dabei die Markierungen beachten. Nahtzugaben zum Kragen bügeln. Die offenen Kanten des inneren Kragens nach innen einschlagen und von der rechten Seite im Nahtschatten feststeppen.
9. Schrägband (falls keines vorhanden ist) mit einer Breite von **4 cm** und einer Länge entsprechend der Armausschnittlänge plus **4 cm** zuschneiden. Das Schrägband längs zur Hälfte links auf links bügeln. Rechts auf rechts an den Armausschnitt nähen, nach innen umschlagen und entlang der Bruchkante auf das Kleid steppen. Anschließend bügeln.
10. Seitennähte schließen, Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
11. Saumzugabe versäubern, nach innen bügeln und feststeppen.
12. Den Gürtel längs rechts auf rechts falten und zusammennähen. Eine Wendeöffnung offen lassen. Ecken zurückschneiden, Gürtel wenden, Wendeöffnung schließen und den Gürtel bügeln.